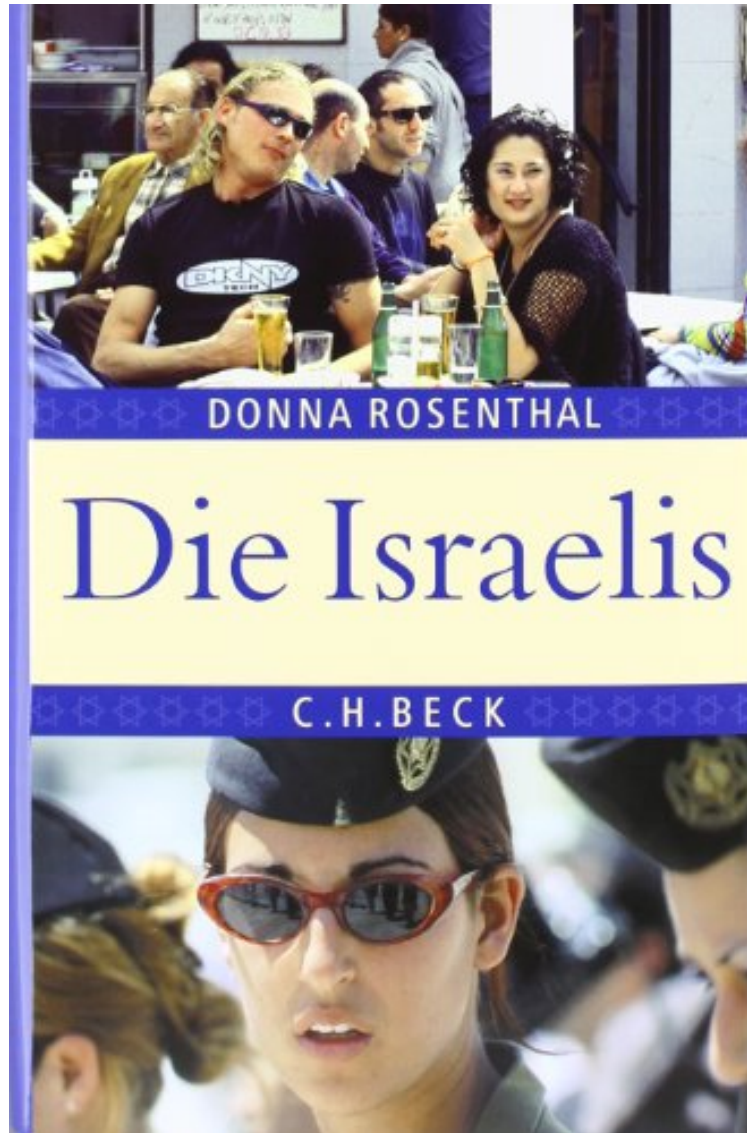


[Read free] Die Israelis: Leben in einem auergewöhnlichen Land

## Die Israelis: Leben in einem auergewöhnlichen Land

Von Donna Rosenthal

DOC | \*audiobook | ebooks | Download PDF | ePub



 Download

 Read Online

Produktinformation - Verkaufsrang: #665792 in BcherVerffentlicht am: 2007-01-22Abmessungen: 8.78 x 1.30b x 5.83l, Einband: Gebundene Ausgabe409 Seiten | File size: 65.Mb

**Von Donna Rosenthal : Die Israelis: Leben in einem auergewöhnlichen Land** before purchasing it in order to gage whether or not it would be worth my time, and all praised Die Israelis: Leben in einem auergewöhnlichen Land:

KundenrezensionenHilfreichste Kundenrezensionen14 von 15 Kunden fanden die folgende Rezension hilfreich. Wichtige Bereicherung der deutschsprachigen IsraelliteraturVon CougarDonna Rosenthal gebhrt mein ausdrcklicher Dank fr dieses auergewöhnliche Buch ber ein auergewöhnliches Land - fr ein Land, das nicht nur zu den schNSTen Reiselndern der Welt gehrt, sondern auch zu den modernsten, interessantesten und vielseitigsten Hightech-Nationen gezhlt werden muss.Ich kenne viele deutsche Israelreisende, die es sehr traurig macht, wenn sie gerade in deutschen

Medien eine überwiegend verzerrte Darstellung der israelischen Wirklichkeit wiederfinden. Hier leistet die Autorin wirksam und kompetent Abhilfe. Donna Rosenthal zeichnet ein Israelbild, das jeder intime Israelkenner sofort als ziemlich realitätsnah wiedererkennt. Besonders im zweiten Teil ihres Buches, wo Rosenthal die kollidierenden Welten von Ashkenasim, Mizrahim und russischen Einwanderern farben- und nuancenreich beschreibt, wird sehr deutlich, wo die Grabenbrüche der israelischen Gesellschaft, die man durchaus auch positiv und als Herausforderung nehmen darf, herrschen. Dass das Buch von 2003 ist, tut seiner exorbitant hohen Qualität keinen Abbruch. Wer Israel noch nicht heiß und innig liebt, wird es spätestens nach der Lektüre dieses Buches tun! 1 von 1 Kunden fanden die folgende Rezension hilfreich. Eine differenzierte Darstellung des täglichen Lebens in Israel. Von Kalyana Mitra Ich verleihe vier Sterne, weil die Autorin mit ihrer langjährigen Erfahrung als Journalistin weiß, wie sie ihre Leserschaft in die persönliche Geschichte einzelner Israelis eintauchen lässt. Wie schaffen es die Ashkenazim, Haredim, Sephardim und Mizrahim, wie schaffen es diese verschiedenen Bevölkerungsgruppen mit ihren jeweiligen persönlichen Hintergründen, mit ihren jeweiligen Vorstellungen von und Meinungen darüber, was es heißt, heutzutage als Jude zu leben, wie bewältigen sie mit ihrer unterschiedlichen Herkunft und Kultur ihren Alltag, was heißt es für sie, in diesem Land, ihrer ursprünglichen Heimat Fuß zu fassen und zu (ber)leben? Informationen zur politischen Geschichte Israels lässt die Autorin neben den persönlichen Erzählungen geschickt einfließen. Sie bietet einen guten Einblick in die Vielfalt der Lebensstile und brachte mich oft zum Staunen, z.B. wenn sie die Angst vor Selbstmordattentaten und Terroranschlägen mit der Bemerkung einer Mutter einleitet, dass ihre Tochter vor dem Verlassen des Friseursalons zu ihr sagte 'ich liebe dich': jeder Abschied könnte der endgültige sein, weil nicht vorhersehbar ist, was zwei drei Minuten später auf der Straße passieren wird. Meiner Ansicht nach hat sich die Autorin bemüht, die Seite der Israelis möglichst objektiv aufzuzeigen und sie hat ihre Distanz und Unvoreingenommenheit im Sinne des bloßen Beschreibens der Lebenssituation des israelischen Volkes, das durch so viele Gegensätze gekennzeichnet ist, auch als amerikanische Reporterin wenn auch nicht immer, so doch in im Großen und Ganzen bewahren können. Das ist aber auch klar, denn eine bloße Beobachtung ohne Einfühlungsvermögen und ohne Teilnahme am Schicksal der einzelnen Menschen, die Israel ausmachen, also eine bloße Vorstellung der Bevölkerungsgruppen würde niemals in dieser Form, sondern in jener von Statistiken erscheinen. Ich konnte vieles mitnehmen und glaube nun, meine Bekannten aus Israel besser zu verstehen, weil ich über die Geschichte des Landes im Zuge der Lektüre auch viel Neues in Erfahrung bringen konnte. 1 von 1 Kunden fanden die folgende Rezension hilfreich. Eindrucksvolle Einführung in die vielfältige israelische Gesellschaft. Von Barbara Herne Das Buch von Donna Rosenthal habe ich sehr gerne gelesen, es öffnete mir die Augen für die verschiedenen Gruppierungen innerhalb des Staates Israel. Am Beispiel jeweils eines Porträts werden die verschiedenen Volksgruppen eindringlich gezeichnet. Nach Kenntnis dieser sehr lebendig geschriebenen Berichte verstehe ich auch die gegenwärtige Innenpolitik Israels besser.

Kurzbeschreibung Seit über 50 Jahren stehen Israel und der Nahostkonflikt im Zentrum des weltweiten politischen Interesses. Wie sich aber das alltägliche Leben in diesem heterogenen, stets im Wandel begriffenen Land darstellt, ist weit weniger bekannt. Dieses Buch erzählt von den ganz normalen Menschen, ihren Hoffnungen und ihrem Alltag in Israel. Donna Rosenthal zeigt uns ein Land voller Widersprüche und kultureller Gegensätze. Wir lernen den ultra-orthodoxen Juden kennen, der schaut, ob religiöse Frauen in Bussen auch getrennt von Männern sitzen; wir treffen die Braut, deren in Äthiopien geborene Eltern ihren Ehemann ablehnen, weil er ihnen nicht jüdisch genug ist; wir begegnen der jungen mutigen Beduinin, die gegen den Widerstand der Familie und des Stammes ein Studium in der Stadt aufnimmt, oder lernen muslimische Israelis kennen, die von ihren Enttäuschungen, ihrer Verzweiflung und ihren Hoffnungen berichten. Wir erleben die junge, skulpturale jüdische Generation, deren Helden nicht mehr Generäle sind, sondern Menschen, die ein zweites Silicon Valley im Land errichteten und Israel zu einem High-tech-Land gemacht haben. Die Autorin zeichnet ein farbiges Panorama dieses widersprüchlichen Landes. Sie erzählt die Geschichten der Menschen in ihren kollidierenden Welten zwischen einem traditionellen und einem radikal modernen Leben. Entstanden ist ein äußerst lebendiges, intimes und faszinierendes Bild einer Gesellschaft im Umbruch. über den Autor und weitere Mitwirkende Rosenthal